

Kalbach, den 03.09.2017

Herr
Vorsitzender der Gemeindevertretung
Karl-Heinz Leibold
Hauptstraße 12
36148 Kalbach

Anfrage zur Beteiligung des Ausschusses für Umwelt, Bauwesen, Land- und Forstwirtschaft (nachfolgend kurz: Bauausschuss) im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Straßenerhaltung mit KIP-Mitteln

Sehr geehrter Herr Leibold,

in der Sitzung der Gemeindevertretung am 27.06.2017 wurde deutlich, dass bis zu diesem Zeitpunkt weder der Bauausschuss noch alle Ortsbeiräte über die Maßnahmen zum KIP informiert oder eingebunden wurden. Die Sitzungen der Ortsbeiräte fanden wie folgt statt:

Heubach:	22.06.2017
Veitsteinbach:	05.07.2017
Uttrichshausen:	20.07.2017 im Rahmen einer außerordentlichen Sitzung (am Ende einer Sitzung zu „Unser Dorf hat Zukunft“); sieht unsere Geschäftsordnung eine außerordentliche Sitzung vor?
Mittelkalbach:	27.07.2017 (hier lediglich Information des Ortsvorstehers, „dass für Mittelkalbach vom Bauamt unter Beteiligung des Ortsvorstehers die St. Florian-Straße ausgewählt wurde.“)
Oberkalbach:	27.07.2017
Niederkalbach:	08.08.2017
Eichenried:	14.08.2017.

Der Bauausschuss wurde im schriftlichen Umlaufverfahren mit Datum 18.08.2017 zur Beschlussfassung aufgefordert. Lt. schriftlicher Vorlage hat der Vorsitzende des Bauausschusses die betroffenen Straßen besichtigt und die jeweiligen Sanierungsabschnitte besprochen.

Es stellen sich folgende Fragen:

1. Warum wurde nicht mit allen Bauausschussmitgliedern diese Begehung organisiert?
2. Warum wurde in der Gemeindevertreterversammlung am 27.06.2017 vom BfK-Fraktionsvorsitzenden behauptet, dass er durch Telefonate mit den Ortsvorstehern von Uttrichshausen, Veitsteinbach und Eichenried erfahren hat, dass dort die Ortsbeiräte eingebunden wurden?
3. Wie wird zukünftig durch Herrn Bürgermeister sichergestellt, dass Beschlüsse der Gemeindevertretung umgesetzt werden (hier: rechtzeitige Beteiligung der Ortsbeiräte und des Bauausschusses?)

Mit freundlichem Gruß



Stefan Burkard, CDU-Fraktionsvorsitzender